

## PEILSCHEIBE

Viele Aussichtspunkte sind z.T. schon seit dem 19. Jahrhundert mit Peilscheiben versehen, die Wanderern anhand einer Himmelsrichtungsrose Hinweise auf sichtbare Örtlichkeiten oder auch Punkte in der Umgebung geben sollen. Die Ausführung ist in der Regel ähnlich. Meist handelt es sich um runde Messingtafeln, in deren Fläche sternförmig Linien und Text graviert wurden. Jede Linie weist dabei auf einen Ort hin, der über den Mittelpunkt der Scheibe angepeilt werden kann. Die Beschriftung benennt diese Lokalität, häufig ergänzt z.B. um die Entfernung vom Aussichtspunkt oder deren Höhe.

Wir haben dieses alte Instrument nun substanziell erweitert, nämlich um eine Darstellung der umgebenden Landschaft als Relief. Dabei ist die Reliefform nicht irgendwie der Wirklichkeit nachempfunden, sondern basiert auf hochpräzisen Höhenmessungsdaten, die maschinell per CNC-Fräsung im verkleinerten Maßstab

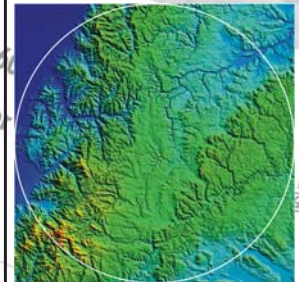
wiedergeben und schließlich in Bronze reproduziert wurde. Der Geländeausschnitt für dieses Relief sowie seine Überhöhung können hier frei gewählt werden.

Innerhalb der Relieffläche kann das Modell beschriftet und evtl. speziell gestaltet werden. Diese Ergänzungen werden gleichzeitig mit dem Guss fixiert und sind deshalb unverwüstlich haltbar. Für Örtlichkeiten außerhalb des Sichtbereichs und andere Erläuterungen kann dem Relief zusätzlich eine Infoscheibe aus Edelstahl unterlegt werden

Diese innovative Kombination aus einer traditionellen Peilscheibe und einem hochpräzise CNC-gefertigten Landschaftsmodell erweitert also den Blick auf Ziele diesseits und jenseits des sichtbaren Horizonts. Die Landschaft liegt Ihnen am erhobenen Aussichtspunkt nicht nur zu Füßen, sie wird Ihnen auch noch - en miniature - auf dem „Teller“ präsentiert...

Kohrhardberg 1159m

Brend 1149m



▲ Eiger 3572m (CH)  
▲ Mönch 1107m (CH)  
▲ Jungfrau 4158m (CH)  
▲ Dammastock 4272m (CH)

### Referenz

Aussichtspunkt bei St.Christophoruskapelle Dunningen (bei Rottweil)